ZUM TÄGLICHEN LESEN

WOCHE 6 DIE OFFENBARUNG UND ERFAHRUNG CHRISTI

WOCHE 6 — TAG 3

Schriftlesung

1.Kor. 1:30 Von Ihm [Gott] aber seid ihr in Christus Jesus, der uns von Gott zu Weisheit geworden ist: sowohl zur Gerechtigkeit als auch zur Heiligung und zur Erlösung.

Kol. 3:4 ... Christus, unser Leben ...

Eph. 3:8 ... Den unerforschlichen Reichtum Christi ...

Christus ist unsere Weisheit: Sowohl Gerechtigkeit als auch Heiligung und Erlösung

In [1.Kor. 1:24 und 30] bezeichnet die Weisheit Gottes den göttlichen Weg ... Christus ist als Weisheit für uns von Gott als Gottes Weg Gerechtigkeit, Heiligung und Erlösung. Eigentlich sind dies drei Schritte des Weges. Dieses Verständnis ist selbstverständlich auf unsere Erfahrung bezogen. Christus ist als die Gerechtigkeit von Gott für uns ... nicht nur für die Rechtfertigung im Hinblick auf unsere Verstöße in der Vergangenheit, sondern für unser Leben heute. Sie versetzt uns in die Lage, Gott und den Menschen gegenüber und allem anderen gegenüber im Hinblick auf Handlungsweisen und Methoden recht und gerecht zu sein. Christus wird von Gott in uns hinein ausgeteilt, um unser Leben, Kraft und Weisheit zu sein, so dass wir dieses gerechte Leben ausleben können und in jedem Wort, jeder Tat, jedem Vorangehen und in jeder Handlung gerecht sein können.

Christus heiligt uns als die Heiligung von Gott für uns (1.Kor. 1:30) nicht nur der Stellung nach, sondern auch dem inneren Wesen nach, so dass wir von allem Gewöhnlichen zu Gott hin abgesondert werden können ... Durch Ihn wird die göttliche Austeilung beständig in uns hinein übertragen und heiligt unser ganzes Sein – Geist, Seele und Leib – und macht uns heilig, voll von dem göttlichen Element, um einen herausragenden Lebenswandel auszuleben.

Wenn wir solche sind, die ihren Geist üben, den Namen des Herrn anrufen und Christus als unseren einzigartigen Anteil genießen, werden wir nicht nur gerecht und geheiligt, sondern wir werden auch Christus als unsere Erlösung erfahren. Dies bedeutet, dass wir in unserer Erfahrung zu Gott zurückgebracht werden. Immer, wenn eine Schwester mit ihrem Mann streitet oder mit ihm diskutiert, ist sie von Gott weit entfernt ... Aber wenn sie Christus genießt und dadurch gerecht und geheiligt wird, ist sie zu Gott zurückgebracht ... Erlösung schließt auch Beendigung ein ... Wenn Christus uns beendigt, ersetzt Er [außerdem] uns mit sich selbst ... Wenn wir ersetzt werden, dann werden wir umgewandelt und mit Christus neu konstituiert. Ist das nicht die Weisheit Gottes? Wenn wir Christus als Gerechtigkeit, Heiligung und Erlösung erfahren, haben wir Ihn in Wahrheit als Weisheit von Gott für uns.

Christus ist unser Leben

In Kolosser 3:4 heißt es, dass Christus unser Leben ist. Wir leben und bewegen uns auf der Erde, weil wir Leben haben; wenn wir einmal sterben, können wir uns nicht mehr bewegen. Als Christen haben wir nicht nur das menschliche Leben, sondern auch den Herrn Christus in uns als unser übersteigendes Leben. Er ist der Geist, um unser Leben zu sein, durch das wir leben und wandeln und übersteigend und herausragend sein können, wie Er ist.

Christus ist der unerforschliche Reichtum

In Epheser 3:8 [benutzt der Apostel Paulus die Wendung] den unerforschlichen Reichtum Christi ... Der [unerforschliche] Reichtum Christi ist alles, was Er ist ... Was Christus ist, bezieht sich nicht auf das, was Er hat, sondern die Betonung dessen, was Christus ist, liegt auf Seinem Sein. Alle Sinnbilder, Schatten und Bilder von Christus im Alten Testament sind Beschreibungen, Erklärungen und Definitionen von dem, was Christus ist ... Den Reichtum Christi sieht man auch in den Weissagungen und in der Erfüllung der Weissagungen ... [Außerdem wird in der Bibel] Christus versinnbildlicht ... durch Bäume und Pflanzen ... Tiere ... Mineralien ... und Personen ... [zusätzlich dazu] weisen alle positiven Dinge im Universum auf Christus. Zum Beispiel ist Christus die wahre Anziehungskraft. Ohne Ihn würden wir wegtreiben. Wenn Christus uns nicht festhalten würde, wären wir nicht in der Lage zu stehen. Christus ist der Eine mit der wahren Kraft festzuhalten. Nach Hebräer 1:3 stützt und trägt Er das ganze Universum. Der Reichtum Christi schließt [außerdem] sowohl die menschlichen Tugenden als auch die göttlichen Eigenschaften ein. Christus ist die wahre Liebe, Geduld und Vergebung. Getrennt von Christus können wir nicht lieben, geduldig sein oder vergeben, nicht einmal im Hinblick auf unsere Frau oder unseren Mann. Aber wenn wir Christus haben, dann haben wir alle menschlichen Tugenden und göttlichen Eigenschaften.